

ihn auch, dem Kind nicht zu zürnen, das ihn ja nur deshalb verlassen habe, um in die Arme seiner Mutter zu eilen.

Auf diesen Brief erhielt er keine Antwort; ebenfalls nicht auf einen zweiten und dritten, und erst im nächsten Jahr erfuhr er von einem neuen Anstiedler, der bis dahin in Cincinnati gelebt und Wagner recht gut gekannt hatte, die Ursache dieses räthselhaften Schweigens.

Die Geschichte der in seinem Hause verübten Mordthat, die auch Louise schon erwähnt, war ruckbar geworden, andere Klagen trafen noch mit dieser zusammen, das Halten einer heimlichen Spielhölle an und für sich unterwarf ihn schon der peinlichsten Strafe der amerikanischen Geseze, und Wagner entging nur durch die freundliche Warnung des Deputy Sheriffs, der ebenfalls mit zu dem Spielclub gehörte, der Verhaftung und vielleicht — dem Zuchthaus. Er verschwand in derselben Nacht aus der Stadt, und man hat nie wieder weder von ihm noch seiner Frau etwas gehört — sie blieben Beide spurlos verschwunden. —

Am Fuß der Ozarkgebirge blühte und gedieh aber eine kleine wackere deutsche Colonie. Schwabe hatte sich in jenem herrlichen und noch so wenig gekannten Landstrich des fernen Westens niedergelassen, und üppige Maisfelder schmiegtten sich an den Fuß, saftige Weingärten an die Hänge der Berge, zahlreiche Heerden weideten in den nicht fernen Prairien. — Aber ein ganz neuer Geist war auch über den jetzt glücklichen Vater gekommen, der mit unermüdlichem Eifer daran ging, nicht mehr für sich allein, nein jetzt auch für sein Kind, für sein liebes, so lang' verlorenes Kind, eine neue und wohnliche Heimath zu gründen. Hier fand er dazu den vollen Spielraum für seine unermüdete Thätigkeit, für sein Schaffen und Wirken, und deutscher Fleiß, deutsche Mäßigkeit verwandelte bald das in ein Paradies, was noch vor wenigen Jahren eine öde, trostlose Wildniß gewesen.